

Aktuelle Entwicklungen und Reaktionen auf die **Corona-Krise** im maritimen Sektor

Betrachtung ausgewählter Länder in Asien und Europa

5. Bericht | 28. Januar 2021

Aktuelle Entwicklungen und Reaktionen auf die Corona-Krise im maritimen Sektor
Betrachtung ausgewählter Länder in Asien und Europa
Hamburg, 28.01.2021

Autoren:

Claus Brandt

Runa Jörgens

Katja Leuteritz

Ralf Plump

Athanasios Tsitaless

Redaktion und Lektorat:

Rita Gwardys

Dr. Regine Klose-Wolf

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG	5
2. ZUSAMMENFASSUNG	5
3. LÄNDERÜBERSICHT ASIEN	8
3.1 Volksrepublik China	8
3.1.1 Allgemeines.....	8
3.1.2 Schiffbau	8
3.1.3 Schifffahrt.....	9
3.2 Hongkong	10
3.2.1 Allgemein.....	10
3.2.2 Schifffahrt	10
3.2.3 Häfen	10
3.3 Japan	11
3.3.1 Allgemeines.....	11
3.3.2 Schifffahrt	11
3.3.3 Häfen	11
3.4 Republik Korea/Südkorea	12
3.4.1 Allgemeines	12
3.4.2 Schiffbau	12
3.4.3 Schifffahrt	13
3.5 Singapur	13
3.5.1 Allgemeines.....	13
3.5.2 Schiffbau	13
3.5.3 Schifffahrt	14
3.5.4 Häfen	14
4. LÄNDERÜBERSICHT EUROPA.....	15
4.1 Belgien	15
4.1.1 Allgemein.....	15
4.1.2 Schifffahrt	15
4.1.3 Häfen	15
4.2 Frankreich	16
4.2.1 Allgemein	16
4.2.2 Schiffbau	16
4.2.3 Schifffahrt	16
4.3 Italien	17
4.3.1 Allgemein.....	17
4.3.2 Schiffbau	17
4.3.3 Schifffahrt	18
4.4 Niederlande	18
4.4.1 Allgemein	18
4.4.2 Schiffbau	18
4.4.3 Schifffahrt	19
4.4.4 Häfen.....	19

4.5 Polen	19
4.5.1 Allgemein	19
4.5.2 Schifffahrt	19
4.5.3 Häfen	20
4.6 Vereinigtes Königreich	20
4.6.1 Allgemein	20
4.6.2 Schifffahrt	20

1. Einleitung

Zielsetzung

Der fünfte Bericht „Aktuelle Entwicklungen und Reaktionen auf die Corona-Krise im maritimen Sektor“ stellt Informationen über die aktuelle Situation und die Entwicklungen im maritimen Sektor in ausgewählten Ländern Asiens und Europas dar.

Auch dieser Bericht legt seinen Schwerpunkt auf die aktuelle maritime Situation in den jeweiligen Staaten und betrachtet hierbei u.a. Entwicklungen in der Seeschifffahrt, in den Häfen und im Schiffbau. Informationen über neue staatliche Unterstützungsmaßnahmen für die maritime Branche wurden ebenfalls aufgenommen. Flankiert werden die Informationen durch eine Einordnung der aktuellen wirtschaftlichen Situation der betrachteten Staaten.

Vorgehensweise

Die vorgestellten Informationen basieren auf einer Sammlung offizieller Angaben sowie frei zugänglicher Quellen von Ministerien und Behörden der jeweiligen Staaten, Auslandsvertretungen, internationalen und nationalen Organisationen, Verbänden, Wissenschaftseinrichtungen, Presseagenturen, Informationsdiensten, Datenbanken etc., die wir kontinuierlich sammeln und zusammenstellen.

Die Recherche zu Asien und Europa wurde länderbezogen und nach den Teilbranchen Schiffbau (Werften, Zulieferer, ...), Schifffahrt (Reedereien, Makler, ...), Häfen (Hafenbetriebe, Port Authorities, ...) begonnen. Die Aufbereitung der gewonnenen Informationen in den betreffenden Abschnitten dieses Berichts folgt dieser Struktur.

Aktualität/Validität

Die in diesem Bericht zusammengestellten Informationen basieren auf Recherchen bis zum 20. Januar 2021 in frei zugänglichen Quellen. Wir weisen darauf hin, dass sich viele Informationen täglich ändern, d.h., innerhalb kurzer Zeit veraltet sein können. Dennoch lassen sich über einen längeren Beobachtungszeitraum Entwicklungen erkennen und Trends ableiten. Je nach Land und Teilbranche konnten unterschiedlich detaillierte Informationen gewonnen werden. Vornehmlich werden in diesem Bericht die Entwicklungen seit der Veröffentlichung des 4. Berichts am 12. Oktober 2020 betrachtet. Um Redundanzen zu vermeiden, verweist der hier nun vorliegende 5. Bericht für detailliertere Informationen an einigen wenigen Stellen auf die vorangegangenen. Alle Berichte sind auf der Webseite des Deutschen Maritimen Zentrums zu finden.

Die Validität der genutzten Quellen wurde nicht gesondert geprüft. Zur besseren Einschätzung sind für die Leser die Quellen angegeben.

2. Zusammenfassung

Seeverkehr generell

In den ersten Wochen des Januars 2021 war die Anzahl der weltweit aufliegenden Containerschiffe niedrig. Viele Reedereien gehen davon aus, dass die starke Nachfrage nach Frachtraum und Chartertonnage, die in der zweiten Jahreshälfte 2020 herrschten, bis weit ins Jahr 2021 anhalten werden.^{1,2}

Die größten Auswirkungen der COVID-19-Pandemie im Seeverkehr sind nach wie vor bei der weltweiten Verfügbarkeit von Frachtraum auf Schiffen und von Containern zu beobachten, was zu einem Anstieg der Frachtraten geführt hat.^{3,4} Für einzelne Verkehre zeigt der Shanghai Containerized Freight Index neue Höchststände.⁵

¹ <https://www.bollere-logistics.com/app/assets-bollere/qs/uploads/2021/01/covid-19-market-outlook-02-21.pdf>, S. 10; 18.01.2021.

² <https://www.spiegel.de/wirtschaft/wirtschaft-in-der-corona-krise-fuenf-hoffnungszeichen-fuer-die-welt-a-fea389cf-f984-4e29-903a-25637b06ea0d>, 18.01.2021.

³ <http://www.ernst-russ.de/de/news/schiffahrts-markt/berichte/schiffahrtsmarkt-kommentar-q4-2020.html#block1>, 18.01.2021.

⁴ <https://www.manager-magazin.de/politik/weltwirtschaft/container-preise-fuer-fracht-aus-china-nach-europa-in-acht-wochen-verdreifacht-a-7fcd832-9f2c-4f0d-bf78-74a9cbbc14fb>, 21.01.2021.

⁵ <https://en.sse.net.cn/indices/scfnew.jsp>, 18.01.2021.

Die Nachfrage nach Tonnage blieb hoch, was auch die Charraten weiter ansteigen lässt. Als Folge dessen erreichte der vom Verband Hamburger und Bremer Schiffsmakler e.V. herausgegebene New ConTex mit 749 Punkten ein Marktniveau, das zuletzt vor gut zehn Jahren zu beobachten war.⁶

COVID-19-bedingte Personalengpässe haben zu Überlastungen in den Häfen und zu massiven Verspätungen einer hohen Anzahl von Schiffen geführt, die am Ankerplatz auf einen Liegeplatz warten. Infolgedessen kehren Equipment und leere Container nicht schnell genug dahin zurück, wo sie benötigt werden. Darunter leidet die Zuverlässigkeit von Fahrplänen.^{7,8}

Asien/Pazifik nach Europa

Das chinesische Neujahrsfest steht bevor (12. Februar 2021) und die Situation beim Equipment und bei verfügbaren Containern ist weiterhin kritisch. Diese Kombination führt zu einem weiteren Anstieg des Preisniveaus bei den Frachtraten.⁹

Asien/Pazifik nach Nordamerika

Die Aussichten für den Schiffsverkehr im Januar 2021 sind weiterhin von einer starken Nachfrage geprägt, das gilt für alle Frachtarten. Container und Equipment sind weiterhin knapp. Um Frachtkapazitäten zu sichern, sind Vorausbuchungen von bis zu 3-4 Wochen erforderlich.¹⁰

Asien/Pazifik nach Südamerika

Die meisten Carrier verlangen erhöhte Raten, um Frachtkapazitäten zu sichern. Selbst unter diesen Bedingungen war der Frachtraum für die 1. Januarhälfte 2021 ausgebucht. Es wird erwartet, dass die Nachfrage nach Ladekapazitäten und damit einhergehend die Frachtraten im verbliebenen Januar hoch bleiben.¹¹

Asien/Pazifik in den Nahen Osten und nach Nordafrika

Hohe Nachfrage gepaart mit einem Mangel an Equipment sorgen weiterhin für Rekord-Frachtratensteigerungen in diesem Fahrtgebiet. Der afrikanische Markt, der Anfang Dezember 2020 Anzeichen einer Entspannung zeigte, zog im Januar 2021 ebenfalls an. Es wird erwartet, dass das derzeitige Frachtniveau mindestens den gesamten Januar über bestehen bleibt. Aufgrund des anhaltenden Mangels an Containern und Equipment in Asien haben Carrier damit begonnen, die kostenfreien Standzeiten für Container und Equipment zu reduzieren.¹²

Europa nach Nordamerika

Die Equipment-Probleme bleiben bestehen. Die Schiffe fahren aktuell immer an der Kapazitätsgrenze. Die Vorbuchungszeit für Frachtkapazitäten nimmt zu. Es werden keine Leerfahrten mehr angekündigt.¹³

Europa nach Asien/Pazifik

Die Frachtkapazitäten sind auf allen Strecken ausgereizt. Die Frachtraten bleiben hoch und die Equipment-Probleme haben Bestand.¹⁴

Crewwechsel generell

Auf der 75. Sitzung der UN-Generalversammlung (15.-30. September 2020) wurde die Resolution „Internationale Zusammenarbeit zur Bewältigung der Herausforderungen, mit denen Seeleute infolge der COVID-19-Pandemie konfrontiert sind, um globale Lieferketten zu unterstützen“ vorgelegt und am 1. Dezember 2020 angenommen.¹⁵ Mit dieser

⁶ <https://www.vhbs.de/index.php?id=79>, 18.01.2021.

⁷ <https://www.dhl.com/content/dam/dhl/global/dhl-global-forwarding/documents/pdf/glo-dgf-ocean-market-update.pdf>, 19.01.2021.

⁸ <https://www.manager-magazin.de/consent-a-?targetUrl=https%3A%2F%2Fwww.manager-magazin.de%2Fpolitik%2Fweltwirtschaft%2Fcontainer-preise-fuer-fracht-aus-china-nach-europa-in-acht-wochen-verdreifacht-a-7fcd832-9f2c-4f0d-bf78-74a9cbb14fb&ref=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F>, 19.01.2021.

⁹ <https://www.dhl.com/content/dam/dhl/global/dhl-global-forwarding/documents/pdf/glo-dgf-ocean-market-update.pdf>, 19.01.2021.

¹⁰ Ebd., 19.01.2021.

¹¹ Ebd., 19.01.2021.

¹² Ebd., 19.01.2021.

¹³ Ebd., 19.01.2021.

¹⁴ <https://www.dhl.com/content/dam/dhl/global/dhl-global-forwarding/documents/pdf/glo-dgf-ocean-market-update.pdf>, 19.01.2021.

¹⁵ <https://www.undocs.org/en/A/75/L.37>, 18.01.2021.

Resolution haben die Vereinten Nationen dem Personal an Bord von Seeschiffen den besonderen Status als „key worker“ zuerkannt. Daraus leiten sich konkrete Maßnahmen ab, zu denen vor allem sichere Besatzungswechsel, ungehinderte Ein- und Ausreisen von Seeleuten und die Heimschaffung von „gestrandeten“ Seeleuten gehören. Regierungen, internationale Organisationen und andere relevante Akteure sollen dies nun umsetzen.

Die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) forderte in der „Entschießung zu Fragen der maritimen Arbeit und die COVID-19-Pandemie“ vom 8. Dezember 2020 ihre 187 Mitgliedsstaaten auf, kurzfristige Besatzungswechsel zu ermöglichen und die medizinische Versorgung des Bordpersonals sicherzustellen.¹⁶

Dennoch gestalten sich Crewwechsel nach wie vor äußerst schwierig. Hinzu kommt, dass einige Länder (u.a. die Philippinen¹⁷) ihre Grenzen für Einreisende aus bestimmten Ländern aufgrund von Mutationen des Corona-Virus schließen.

Reisehinweise generell

Allgemeine und aktuelle Reisehinweise und -warnungen sind auf der [Webseite des Auswärtigen Amtes](#) zu finden.¹⁸

Häfen Asien - Umschlagsentwicklungen

Der Seehandelsverkehr zwischen Deutschland und Asien war auch im 3. Quartal 2020 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum deutlich rückläufig. Gegenteilig zeigte sich der Handelsverkehr Deutschlands mit Südkorea.

Tabelle 1: Gesamtgüterumschlag im deutschen Seeverkehr am Beispiel ausgewählter asiatischer Handelspartner

Ein-/ Ausladeregion	2020	2019	Veränderung gegenüber		Januar bis September			
	Sep.	Sep.	Vor- monat	Vorjahres- monat	2020	2019	Veränderung ggü. Vorjahreszeitraum	
	1.000 t		%		1.000 t		%	
China	1.764	2.028	7,6	-13,0	16.072	18.377	-2.305	-12,5
Singapur	388	377	7,3	2,9	3.516	4.201	-685	-16,3
Südkorea	403	245	-18,0	64,3	3.358	2.629	730	27,8

Quelle: eigene Darstellung nach https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Transport-Verkehr/Gueterverkehr/Publikationen/Downloads-Schifffahrt/seeschifffahrt-monat-2080500201095.xlsx?__blob=publicationFile, 19.01.2021.

Häfen Europa - Umschlagsentwicklungen

Der Seehandelsverkehr zwischen Deutschland und anderen europäischen Ländern war in den ersten neun Monaten des Jahres 2020 deutlich rückläufig im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Dies gilt allerdings nicht für alle europäischen Seetransportbeziehungen, so stechen z.B. Irland, Spanien und Belgien heraus, die einen starken Zuwachs verzeichnen.

¹⁶ https://www.ilo.org/wcmsp5/groups/public/---ed_norm/---relconf/documents/meetingdocument/wcms_760649.pdf, 18.01.2021.

¹⁷ <https://dfa.gov.ph/dfa-news/statements-and-advisoriesupdate>, 18.01.2021.

¹⁸ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/10.2.8Reisewarnungen>, 18.01.2021.

Tabelle 2: Gesamtgüterumschlag im deutschen Seeverkehr am Beispiel Europas

Ein-/Ausladeregion	2020	2020	2019	Veränderung gegenüber		Januar bis September			
	Sep.	Aug.	Sep.	Vor-monat	Vorjahres-monat	2020	2019	Veränderung ggü. Vorjahreszeit-raum	
	1.000 t			%		1.000 t		%	
Europa	12.036	12.595	13.356	-4,4	-9,9	112.401	126.570	-14.168	-11,2
Europäische Union	7.398	7.352	8.279	0,6	-10,6	66.320	72.758	-6.438	-8,8
darunter:									
Schweden	1.991	1.929	1.981	3,2	0,5	17.465	18.619	-1.154	-6,2
Finnland	1.173	1.140	1.414	2,9	-17,1	10.335	12.350	-2.015	-16,3
Dänemark	983	942	1.081	4,3	-9,1	8.454	9.300	-846	-9,1
Niederlande	559	613	878	-8,7	-36,3	6.348	6.193	155	2,5
Belgien	481	469	385	2,5	24,9	4.006	3.458	549	15,9
Litauen	422	475	481	-11,1	-12,1	3.817	4.142	-325	-7,9
Polen	418	375	417	11,4	0,3	3.703	3.735	-33	-0,9
Spanien	390	306	267	27,2	45,8	3.323	2.651	672	25,4
Lettland	365	356	382	2,5	-4,4	2.642	3.941	-1.299	-33,0
Estland	174	248	162	-29,7	7,9	1.462	1.310	152	11,6
Frankreich	117	167	372	-30,2	-68,6	1.518	2.697	-1.179	-43,7
Portugal	107	84	65	27,1	65,1	971	1.115	-144	-12,9
Griechenland	90	127	131	-28,9	-31,1	890	1.017	-127	-12,5
Irland	42	31	40	33,2	5,3	511	408	103	25,2
Italien	31	21	150	46,7	-79,3	574	1.139	-565	-49,6

Quelle: eigene Darstellung nach https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Transport-Verkehr/Gueterverkehr/_inhalt.html, 19.01.2021.

3. Länderübersicht Asien

3.1 Volksrepublik China

3.1.1 Allgemeines

Nach offiziellen Angaben des chinesischen Statistikamts vom 19. Oktober 2020 steigerte sich das Bruttoinlandsprodukt (BIP) in den ersten drei Quartalen des Jahres 2020 um 0,7% gegenüber den Vorjahresquartalen. Auch der Gesamtwert der Im- und Exporte steigerte sich im gleichen Zeitraum um 0,7%.¹⁹

3.1.2 Schiffbau

Von der China Association of National Shipbuilding Industry (CANSI) wurde Ende November 2020 berichtet, dass das in Auftrag befindliche Neubauvolumen um ca. 10% gesunken sei.²⁰ In einer weiteren Meldung wird diese Zahl nach Angaben des chinesischen Ministeriums für Industrie & Informationstechnologie (MIIT) bestätigt, mit dem Verweis, dass China seine weltweit führende Rolle in der Schiffbauindustrie behauptete.²¹

Dennoch scheinen die Folgen der Corona-Pandemie für einige chinesische Werftbetriebe existentielle Bedeutung zu erlangen. Von der Werft Jiangzhou Union Shipbuilding (im Süden Chinas, nahe Vietnam) wird über finanzielle

¹⁹ http://www.stats.gov.cn/english/PressRelease/202010/t20201019_1794616.html, 15.01.2021.

²⁰ <https://www.seatrade-maritime.com/print/75517>, 19.11.2020.

²¹ <https://www.chinadaily.com.cn/a/202101/18/WS600549d8a31024ad0baa359b.html>, 18.01.2021.

Schwierigkeiten berichtet.²² Mit finanzieller Unterstützung der Lokalregierung soll die Werft umstrukturiert werden, Teile werden in Hafenanlagen umgebaut. Unterdessen entsteht in der Nähe Shanghais eine moderne Werft, in der für Anlagen und Technologien 2,8 Mrd. US-Dollar investiert werden sollen.²³ Restrukturierung und Modernisierung der chinesischen Schiffbauindustrie werden trotz der Nachwirkungen der Pandemie unvermindert vorangetrieben. Die während der Hochzeit der Pandemie geschlossenen Schiffbauunternehmen sind offensichtlich alle wiedereröffnet. Zu neuen Einschränkungen werden in öffentlich zugänglichen Quellen keine Angaben gemacht.

3.1.3 Schifffahrt

Das „South China International Feeder“-Netzwerk wird vom 5. Januar 2021 bis zum 21. Februar 2021 keine Transporte durchführen. Um eine ausreichende Besatzung der Schiffe für die 1. Jahreshälfte 2021 sicherzustellen, hat die chinesische Regierung angeordnet, dass Besatzungsmitglieder sich einem COVID-19-Test unterziehen müssen. Bei negativem Ergebnis sind die Besatzungsmitglieder für das chinesische Neujahrsfest frei zu stellen. Ladungen zu südchinesischen Häfen sind daher für diesen Zeitraum vorübergehend ausgesetzt. Fracht wird weiterhin nur an den südchinesischen Direkthäfen angenommen – es wird erwartet, dass Platz und Equipment sehr knapp sein werden, es ist mit Staus zu rechnen.^{24,25}

Nachdem Corona-Viren auf tiefgefrorenen Lebensmitteln gefunden wurden, führen chinesische Behörden seit November 2020 verstärkte Kontrollen von Import-Tiefkühlware durch.²⁶ Diese COVID-19-Kontrollen führen dazu, dass die Kühlcontaineranschlüsse in vielen Häfen besetzt sind und neue Kühlcontainer nicht angelandet werden können. Das wiederum führt zu Umleitungen sowie zu Staus in Tianjin²⁷ und anderen chinesischen Häfen.²⁸

Seefracht-Kapazitäten:

Frachtkapazitäten, Container und Ausrüstung sind sehr knapp in China.²⁹

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
China	Afrika	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
China	Nordamerika	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
China	Asien/Pazifik	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
China	Europa – Mittelmeer	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
China	Naher Osten	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel

Quelle: <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/china/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Chinesische Behörden haben zugestimmt, dass zehn Häfen (Dalian, Tianjin, Qingdao, Shanghai, Ningbo, Fuzhou, Xiamen, Guangzhou, Shenzhen und Haikou) Crewwechsel durchführen können und ausländische Besatzung unter strengen COVID-19-Präventions- und Kontrollmechanismen wieder aufnehmen dürfen.^{30,31} Die genannten Häfen führen nach und nach ihre eigenen detaillierten Maßnahmen ein, welche im Rundschreiben [Oasis Circular No.: 2013](#) vom 10. November 2020 erläutert werden.³²

²² <https://splash247.com/china-ocean-industry-in-talks-with-local-government-to-revive-shipbuilding-business/>, 04.01.2021.

²³ <https://www.constructionglobal.com/construction-projects/chinas-cssc-begins-shipyard-project-changxing-island>, 06.01.2021.

²⁴ <https://de.kuehne-nagel.com/-/wissen/coronavirus>, 18.01.2021.

²⁵ <https://theloadstar.com/equipment-and-capacity-squeeze-sees-south-china-cargo-bookings-suspended/>, 18.01.2021.

²⁶ <https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/gesundheit/coronavirus/china-befuerchtet-ansteckung-ueber-tiefkuehlprodukte-17053666.html>, 19.01.2021.

²⁷ <https://www.lloydsloadinglist.com/freight-directory/news/Surcharges-and-diversions-as-China-frozen-food-checks-cause-Tianjin-reefer-congestion/77932.htm#.YAbw-hKq2w>, 19.01.2021.

²⁸ <https://www.hapag-lloyd.com/de/news-insights/news/2021/01/dalian--china---import-reefer-update-no--2.html>, 19.01.2021.

²⁹ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/china/>, 18.01.2021.

³⁰ <https://www.skuld.com/topics/people/diseases/coronavirus/china-coronavirus/>, 18.01.2021.

³¹ <https://safety4sea.com/china-an-update-on-crew-changes/>, 18.01.2021.

³² <https://www.skuld.com/contentassets/95b54ca5293946f7bb1e70152fde8c36/china-oasis-circular-2013.pdf>, 26.01.2021.

3.2 Hongkong

3.2.1 Allgemein

Die Wirtschaftsleistung in Hongkong verzeichnete im 3. Quartal 2020 eine leichte Erholung. Der Rückgang des realen BIP im Jahresvergleich verringerte sich auf 3,5%, nachdem er im 2. Quartal 2020 noch 9,0% betragen hatte. Auf saisonbereinigter Basis von Quartal zu Quartal stieg das reale BIP im 3. Quartal 2020 um 2,8% und stoppte damit die Rückgänge der vorangegangenen fünf Quartale.³³

Der Wert der Warenexporte nahm im November 2020 im Jahresvergleich wieder zu, was hauptsächlich auf ein verbessertes Außenhandelsumfeld zurückzuführen ist. Dieses zeigte sich insbesondere in der starken Entwicklung der Exporte auf das chinesische Festland. Auch die Exporte in die USA verzeichneten wieder einen leichten Anstieg, die Exporte in die EU legten ebenfalls weiter zu.³⁴ In der Gesamtschau allerdings sank für die ersten elf Monate des Jahres 2020 der Wert der gesamten Warenexporte um 2,8% gegenüber dem gleichen Zeitraum im Jahr 2019.³⁵

3.2.2 Schifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Frachtkapazitäten, Container und Ausrüstung sind sehr knapp in Hongkong.³⁶

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Hongkong	Afrika	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Hongkong	Nordamerika	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Hongkong	Asien/Pazifik	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Hongkong	Europa – Mittelmeer	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Hongkong	Naher Osten	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel

Quelle: <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/hongkong/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Informationen zu den Vorschriften, die bei einem Crewwechsel einzuhalten sind, finden sich auf der [Webseite der Regierung](#)³⁷ der Sonderverwaltungsregion und bei den Schiffsagenten^{38,39} vor Ort.

3.2.3 Häfen

Im Hafen von Hongkong wurden im Jahr 2020 17,96 Mio. TEU umgeschlagen, dies entspricht einem Rückgang von 1,9% gegenüber 2019.⁴⁰ Im 1. Halbjahr 2020 waren es noch 4% weniger als im Vorjahreszeitraum gewesen.⁴¹ [Handlungsanweisungen in Bezug auf COVID-19](#) hat das Marine Department von Hongkong veröffentlicht.⁴²

³³ <https://www.hkeconomy.gov.hk/en/situation/development/index.htm>, 20.01.2021.

³⁴ <https://www.hkeconomy.gov.hk/en/situation/development/index.htm>, 20.01.2021.

³⁵ https://www.censtatd.gov.hk/press_release/pressReleaseDetail.jsp?charsetID=1&pressRID=4717, 20.01.2021.

³⁶ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/hongkong/>, 18.01.2021.

³⁷ <https://www.coronavirus.gov.hk/eng/inbound-travel.html>, 18.01.2021.

³⁸ <https://www.wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 19.01.2021.

³⁹ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 19.01.2021.

⁴⁰ <http://www.hongkongmaritimehub.com/box-throughput-falls-short-at-hong-kong-port-in-2020/>, 16.01.2021.

⁴¹ https://www.dmz-maritim.de/wp-content/uploads/2020/10/Reaktionen-Corona-Krise_4_13.10.2020.pdf, 21.01.2021.

⁴² <https://www.mardep.gov.hk/en/news/COVID19.html>, 18.01.2021.

3.3 Japan

3.3.1 Allgemeines

Nach wie vor ist davon auszugehen, dass die Wirtschaftsleistung Japans im laufenden Fiskaljahr 2020 (1. April 2020 – 31. März 2021) im mittleren einstelligen Bereich schrumpfen wird.⁴³ Nach Schätzungen der Bank of Japan wird das BIP im Fiskaljahr 2020 um 5,5% sinken, für das Fiskaljahr 2021 prognostiziert sie ein Wachstum von 3-4%.⁴⁴

Im Dezember 2020 legte die Regierung ein drittes Konjunkturprogramm in der Größenordnung von 500 Mrd. US-Dollar auf.⁴⁵ Bereits im April 2020 sowie Ende Mai 2020 hatte die Regierung Hilfen von jeweils rd. 1.100 Mrd. US-Dollar verabschiedet.^{46,47}

3.3.2 Schifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Bei Containern und Equipment sind in Japan akute Engpässe zu beobachten.⁴⁸

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Japan	Afrika	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Japan	Nordamerika	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Japan	Asien/Pazifik	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Japan	Europa – Mittelmeer	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Japan	Naher Osten	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel

Quelle: <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/japan/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Informationen zu den Bedingungen, unter denen einen Crewwechsel durchgeführt werden kann, sind auf der [Webseite des japanischen Justizministeriums](#)⁴⁹ und bei Schiffsagenten^{50,51} vor Ort zu finden.

3.3.3 Häfen

Yokohama:

Der Umschlag im Hafen von Yokohama seit März 2020 hat sich im Gegensatz zum Vorjahreszeitraum deutlich reduziert.

⁴³ https://www.dmz-maritim.de/wp-content/uploads/2020/10/Reaktionen-Corona-Krise_4_13.10.2020.pdf, 19.01.2021.

⁴⁴ <https://www.qtai.de/qtai-de/trade/specials/special/japan/coronavirus-fuegt-wirtschaft-grossen-schaden-zu-236270>, 15.01.2021.

⁴⁵ <https://www.qtai.de/qtai-de/trade/specials/special/japan/coronavirus-fuegt-wirtschaft-grossen-schaden-zu-236270>, 15.01.2021.

⁴⁶ https://www.dmz-maritim.de/wp-content/uploads/2020/07/200714_Bericht-%C3%BCber-die-Coronakrise-in-Asien-und-Europa.pdf, 19.01.2021.

⁴⁷ https://www.dmz-maritim.de/wp-content/uploads/2020/05/Reaktionen-Corona-Krise_2_13.05.2020.pdf, 19.01.2021.

⁴⁸ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/japan/>, 18.01.2021.

⁴⁹ http://www.moj.go.jp/EN/nyuukokukanri/kouhou/m_nyuukokukanri01_00003.html, 19.01.2021.

⁵⁰ <https://www.wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 19.01.2021.

⁵¹ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 19.01.2021.

Tabelle 3: Containerumschlag im Hafen von Yokohama (in 1.000 t)

	2020	2019
Monat	Total	Total
Januar	8.285	8.836
Februar	8.464	9.030
März	9.363	10.101
April	8.090	9.096
Mai	7.169	9.208
Juni	7.345	8.832
Juli	8.020	10.436
August	7.015	9.054
September	7.019	8.896

Quelle: eigene Darstellung nach <https://www.city.yokohama.lg.jp/lang/overseas/port/tokei/statistics.files/04-e.pdf>, 21.01.2021.

3.4 Republik Korea/Südkorea

3.4.1 Allgemeines

Nach wie vor zeigt sich die südkoreanische Konjunktur vergleichsweise stabil. In den ersten drei Quartalen des Jahres 2020 ging das BIP lediglich um 0,9% gegenüber dem Vorjahreszeitraum zurück. Für das Gesamtjahr 2020 rechnet die Bank of Korea mit einem Rückgang von 1,1%, für 2021 mit einem erneuten Anstieg des BIP zwischen 2,2 und 3,8%.⁵² Die Exporte Südkoreas verzeichneten im 4. Quartal 2020 mit 142,12 Mrd. US-Dollar einen Zuwachs von 4,2% gegenüber dem Vorjahresquartal, während die Importe mit 123,5 Mrd. US-Dollar um 1,9% unter dem Vorjahresniveau lagen.⁵³

3.4.2 Schiffbau

Die südkoreanische Schiffbauindustrie hat 2020 das weltweit größte Neubaufvolumen in ihre Auftragsbücher genommen, wenn auch China, die Nummer 2 der Neubaubeauftragung, bei den Ablieferungen führend bleibt.⁵⁴ Diese Angaben werden von deutschen Quellen bestätigt.⁵⁵

Im Hinblick auf die Corona-Pandemie gibt es keine neuen Informationen über aktuelle Beschränkungen auf südkoreanischen Werften. Neben den im letzten Bericht⁵⁶ genannten Präventionsmaßnahmen, die weiterhin gültig sind, gibt es aktuell keine Einschränkungen im Betrieb der Werften.

Die angekündigte partielle Fusion der Werftgruppen Hyundai Heavy Industries (HHI) und Daewoo Shipbuilding and Marine Engineering (DSME) hat bis Ende letzten Jahres alle erforderlichen Genehmigungen von den Kartellbehörden bekommen.⁵⁷ Erwähnenswert ist die Hereinnahme von sechs 23.500-TEU-Containerschiff-Neubauten bei DSME für den deutschen Reeder Hapag-Lloyd. Das Auftragsvolumen beläuft sich auf ca. 1 Mrd. US-Dollar. Die Schiffe sollen mit tiefkalt verflüssigtem Erdgas (LNG) fahren können.⁵⁸

Weitere zu Ende 2020 gezeichnete Aufträge für mehrere LNG- und Liquid-Petrol-Gas-Tanker (LPG-Tanker) zeigen, dass sich die koreanischen Werften gut von den Auswirkungen der Pandemie erholt haben.⁵⁹

⁵² <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/wirtschaftsumfeld/wirtschaftsausblick/suedkorea/suedkoreas-wirtschaft-schrumpft-2020-nur-leicht-253050>, 18.01.2021.

⁵³ <https://english.moef.go.kr/pc/selectTbPressCenterDtl.do?boardCd=N0001&seq=5051>, 18.01.2021.

⁵⁴ <https://www.seatrade-maritime.com/shipbuilding/korean-yards-rank-number-one-new-orders-2020>, 19.01.2021.

⁵⁵ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenmeldung/suedkorea/schiffbau-253018>, 04.12.2020.

⁵⁶ https://www.dmz-maritim.de/wp-content/uploads/2020/10/Reaktionen-Corona-Krise_4_13.10.2020.pdf, 21.01.2021.

⁵⁷ <https://splash247.com/china-approves-hyundai-heavy-merger-with-dsme/>, 28.12.2020.

⁵⁸ <https://www.seatrade-maritime.com/containers/hapag-lloyd-orders-six-lng-powered-23500-teu-containerships>, 24.12.2020.

⁵⁹ http://english.hani.co.kr/arti/english_edition/e_business/975640.html, 23.12.2020.

3.4.3 Schifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Für die meisten Strecken sind akute Engpässe bei Equipment und Containern zu beobachten.⁶⁰

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Südkorea	Afrika	Eingeschränkt	Akuter Mangel
Südkorea	Nord- und Südamerika	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Südkorea	Asien/Pazifik	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Südkorea	Europa – Mittelmeer	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Südkorea	Naher Osten	Eingeschränkt	Akuter Mangel

Quelle: <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/south-korea/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Informationen zu den Bedingungen, unter denen einen Crewwechsel durchgeführt werden kann, sind auf der [Webseite des Korean Immigration Service](#), des koranischen Justizministeriums⁶¹ und bei Schiffsagenten^{62,63} vor Ort zu finden.

3.5 Singapur

3.5.1 Allgemeines

Nach vorläufigen Schätzungen des Ministry of Trade and Industry (MTI) für das 4. Quartal 2020 schrumpfte die Wirtschaftsleistung Singapurs im Jahresvergleich um 3,8%. Für das gesamte Jahr 2020 geht das MTI von einem Rückgang des BIP um 5,8% aus.⁶⁴

Bereits am 23. November 2020 hatte das MTI einen BIP-Rückgang von 6,0 bis 6,5% für das Gesamtjahr 2020 prognostiziert. Zwar hatte sich die Wirtschaftsleistung im 3. Quartal 2020 um 9,2% gegenüber dem 2. Quartal 2020 verbessert, sie lag jedoch noch immer 5,8% unterhalb des Vergleichs quartals des Jahres 2019. Im Sektor „Transport und Lagerung“ ließ sich im 3. Quartal 2020 ein Zuwachs gegenüber dem Vorquartal von 15,0% ermitteln. Im Vergleich zum 3. Quartal 2019 war jedoch ein Rückgang von 29,6% zu verzeichnen. Für das Jahr 2021 prognostiziert das MTI einen Zuwachs zwischen 4,0 und 6,0%.⁶⁵

Die Impfstrategie Singapurs sieht vor, dass im Hafen arbeitendes Personal, das Kontakt zu Schiffsbesatzungen hat, zu den ersten Impfberechtigten des Landes zählt. Bis Ende Januar 2021 soll das gesamte maritime Personal im Hafen geimpft werden.⁶⁶

Die Maritime and Port Authority of Singapore (MPA) fasst die Corona-Maßnahmen der maritimen Branche im [hier](#) abrufbaren Dokument zusammen.⁶⁷

3.5.2 Schiffbau

Am 15. Januar 2021 hat die MPA Vorschriften im Hinblick auf Corona-Tests auch für Werftpersonal, dass an Bord von Schiffen geht, erlassen.⁶⁸

⁶⁰ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/south-korea/>, 18.01.2021.

⁶¹ https://www.immigration.go.kr/immigration_eng/index.do, 19.01.2021.

⁶² <https://www.wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 19.01.2021.

⁶³ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 19.01.2021.

⁶⁴ https://www.mti.gov.sg/-/media/MTI/Newsroom/Press-Releases/2021/01/AdvEst_4Q20.pdf, 18.01.2021.

⁶⁵ https://www.mti.gov.sg/-/media/MTI/Resources/Economic-Survey-of-Singapore/2020/Economic-Survey-of-Singapore-Third-Quarter-2020/PR_3Q20.pdf, 18.01.2021.

⁶⁶ <https://www.mpa.gov.sg/web/portal/home/media-centre/news-releases/detail/248c9175-37b4-49c5-916a-7600ab8cc08d>, 18.01.2021.

⁶⁷ <https://www.mpa.gov.sg/web/wcm/connect/www/faba5766-1f1a-4c1e-94e8-0d7a5025f96e/Infographic+Extended+MaritimeSG+Together+Package.pdf?MOD=AJPERES>, 21.01.2021.

⁶⁸ <https://www.mpa.gov.sg/web/portal/home/port-of-singapore/circulars-and-notice/detail/777c126d-ef0c-4c8d-96f2-190e51da691a>, 14.01.2021.

Detaillierte Vorschriften zum Verhalten auf Werften waren von der Association of Singapore Marine Industries (ASMI) im Dezember 2020, unter Bezugnahme auf gesetzliche Verordnungen, veröffentlicht worden.⁶⁹ Die Maßnahmen sind in allen Werftbetrieben umzusetzen.

Weitere aktuelle Veröffentlichungen der ASMI weisen zwar auf Herausforderungen im Werftbetrieb bei Umbauten hin, erklären aber die Einhaltung aller Termine.⁷⁰

Öffentliche Quellen berichten von großen Neubau-Auftragseingängen im letzten Quartal des Jahres 2020. Keppel Offshore & Marine verweist u.a. auf einen Offshore-Auftrag in Höhe von 442 Mio. US-Dollar im Oktober 2020.⁷¹

3.5.3 Schifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

In Singapur sind Container und Equipment kaum verfügbar.⁷²

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Singapur	Afrika	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Singapur	Nord- und Südamerika	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Singapur	China	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Singapur	Europa	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Singapur	Indien	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Singapur	Naher Osten	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel

Quelle: <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/singapore/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Aktuelle Informationen zu Crewwechseln sind auf der [Webseite der MPA](#) zu finden.⁷³

3.5.4 Häfen

Die MPA und die Singapore Shipping Association (SSA) haben einen Aufruf für kollaborative Industrieprojekte initiiert. Die Technologie-Community, maritime Interessenvertreter und angrenzende Sektoren sollen ermutigt werden, Innovationspartnerschaften zu schmieden, um die Herausforderungen und Chancen zu identifizieren, die sich aus der COVID-19-Pandemie in Bezug auf die veränderte globale Lieferkette und die betroffenen Abläufe und Dienstleistungen innerhalb des maritimen Sektors ergeben.

Ziel ist ein widerstands- und wettbewerbsfähiger maritimer Sektor sowie der Aufbau neuer und verbesserter Fähigkeiten der Industrie. Es sollen messbare Ergebnisse in Bezug auf Sicherheit, Produktivität und Kosteneinsparungen sowie qualitative Vorteile in Form verbesserter Widerstandsfähigkeit der Belegschaft, Betriebsabläufe und Kundenservices vorgelegt werden. Die Ausschreibungsfrist endete im Juli 2020, Ergebnisse oder Auftragnehmer konnten bisher nicht identifiziert werden.⁷⁴

⁶⁹ <http://www.asmi.com/index.cfm?GPID=437>, No. 28, 12/2020.

⁷⁰ <http://www.asmi.com/index.cfm?GPID=435>, ASMI News 2nd Issue 2020.

⁷¹ <https://www.seatrade-maritime.com/shipbuilding/keppel-bags-442m-offshore-renewables-vessel-contract>, 09.10.2020.

⁷² <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/singapore/>, 18.01.2021.

⁷³ <https://www.mpa.gov.sg/web/portal/home/port-of-singapore/operations/crew-change>, 19.01.2021.

⁷⁴ [https://www.mpa.gov.sg/web/portal/home/maritime-companies/research-development/mint-fund-call-for-proposals/post-covid-resilience-\(2020\)](https://www.mpa.gov.sg/web/portal/home/maritime-companies/research-development/mint-fund-call-for-proposals/post-covid-resilience-(2020)), 15.01.2021.

Tabelle 4: Containerumschlag im Hafen von Singapur (in 1.000 TEU)

	2019	2020	Veränderung (%)
Januar	2.999	3.182	6,12
Februar	2.740	2.898	5,77
März	3.163	3.197	1,07
April	2.992	2.843	-4,97
Mai	3.137	2.806	-10,55
Juni	2.997	2.907	-2,98
Juli	3.235	3.016	-6,77
August	3.133	3.174	1,31
September	3.093	3.207	3,68
Oktober	3.234	3.238	0,13
November	3.267	3.134	-4,07
Dezember*	3.200	3.261	1,92

* vorläufige Schätzung

Quelle: eigene Darstellung nach <https://www.mpa.gov.sg/web/portal/home/maritime-singapore/port-statistics>, 19.01.2021.

Nach einem Einbruch des Umschlags im Sommer 2020 zeigt sich für das 4. Quartal 2020 eine leichte Erholung.

4. Länderübersicht Europa

4.1 Belgien

4.1.1 Allgemein

Das BIP Belgiens betrug im 3. Quartal 2020 rd. 110,9 Mrd. Euro. Dies entspricht einem Zuwachs von 6,9% gegenüber dem Vorquartal (rd. 103,7 Mrd. Euro). Im Vergleich zum Vorjahresquartal (rd. 115,4 Mrd. Euro) entspricht dies einem Rückgang von 3,9%.⁷⁵

4.1.2 Schifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Frachtkapazitäten, Container und Equipment sind in Belgien nur eingeschränkt verfügbar.⁷⁶

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Belgien		Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/belgium/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Informationen zu Crewwechseln sind auf der [Webseite des Directorate-General for Shipping](#)⁷⁷ und beim lokalen Schiffsagenten^{78,79} zu finden.

4.1.3 Häfen

Antwerpen:

Der Hafen Antwerpen verzeichnete in seinem 3. Quartalsbericht 2020 einen Rückgang von 4,4% des Güterumschlags in Höhe von 171 Mio. t. Im Containerbereich waren es nur -0,1% auf 8,85 Mio. TEU.⁸⁰

⁷⁵ Eurostat 2020, 25.01.2021.

⁷⁶ <https://www.agility.com/insights/COVID19/belgium/>, 18.01.2021.

⁷⁷ https://mobilit.belgium.be/en/shipping/covid_19_coronavirus, 19.01.2021.

⁷⁸ <https://www.wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 19.01.2021.

⁷⁹ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 19.01.2021.

⁸⁰ https://www.portofantwerp.com/sites/default/files/Kwartaalbericht%202020%20-%202001-3-2_0.pdf, 16.10.2020.

Der Hafen Antwerpen ist nach eigener Aussage der erste Hafen der Welt, der den europäischen Qualitätsstandard „Good Distribution Practice“ für den Umschlag von Life-Sciences- und Healthcare-Produkten wie Impfstoffen, Medikamenten, Blutplasma und medizinischen Geräten anwendet, derzeit gilt dies auch für den Umschlag von Corona-Impfstoffen.⁸¹

4.2 Frankreich

4.2.1 Allgemein

Am 3. September 2020 stellte die französische Regierung einen Sanierungsplan in Höhe von 100 Mrd. Euro vor. Dieser soll die französische Wettbewerbsfähigkeit, den ökologischen Wandel sowie den sozialen und territorialen Zusammenhalt unterstützen.⁸² Zuvor hatte die Regierung bereits Mittel für Sofortmaßnahmen in Höhe von 460 Mrd. Euro bereitgestellt.⁸³ Nach Angaben des nationalen Statistikamts erholte sich das BIP im 3. Quartal 2020 um 18,2% gegenüber dem Vorquartal. Dennoch blieb es unterhalb des Vorjahresquartals (-4,3%). Exporte und Importe erholten sich im 3. Quartal 2020 unterschiedlich stark gegenüber dem 2. Quartal 2020 (+23,2% bzw. +16,0%), blieben jedoch beide unterhalb des Vorjahresquartals (Exporte: -15,2%; Importe: -9,9%).⁸⁴

Umfragen des nationalen Statistikamts zufolge verbesserte sich der Geschäftsklimaindex der Industrie im Dezember 2020 gegenüber den Vormonaten leicht, lag mit 93 Punkten jedoch noch immer unterhalb des langjährigen Niveaus (100 Punkte).⁸⁵

4.2.2 Schiffbau

Die Werftengruppe Chantiers de l'Atlantique mit Hauptfertigungsstandort in Saint-Nazaire zählt zu den größten Schiffbauunternehmen der Welt. Sie teilt sich mit Fincantieri (Italien) und der deutschen Meyer-Werft den Weltmarkt zum Bau großer Kreuzfahrtschiffe. Chantiers de l'Atlantique war 2017 aufgrund von Zahlungsproblemen des südkoreanischen Eigentümers STX Corporation in Schwierigkeiten geraten, woraufhin der französische Staat finanzielle Mittel zur Verfügung stellte.

Seit 2017 finden Verhandlungen mit Fincantieri über den Verkauf von 50% der Anteile plus 1-prozentiger Anteilsleihe vom französischen Staat (bisheriger Hauptanteilseigner mit über 80%) statt. Der Veräußerungsplan war bisher auf Ende 2020 terminiert, konnte aber nicht finalisiert werden. Die französische Regierung gewährt einen weiteren einmonatigen Aufschub der bislang viermal verlängerten Transaktion.^{86, 87}

Wie in Italien, kam es mit dem ersten Ausbruch der Corona-Pandemie in Europa im Frühjahr 2020 zu Werftschließungen und damit einhergehenden Verzögerungen bei den Neubau-Ablieferungen. Aktuell ist in offiziellen Quellen von weiteren Störungen des Werftbetriebs nicht die Rede. Die praktizierten Hygieneregeln zur Ansteckungsvermeidung wurden nicht veröffentlicht.

Die Naval Group (ehemals DCNS) ist auf den Bau aller Arten von Marineschiffen wie auch auf den Bereich erneuerbare marine Energien spezialisiert. Die Produkte werden international vertrieben. Die Gruppe ist zu über 60% im Besitz des französischen Staats und nach Umsatz und Mitarbeiterzahl mehr als doppelt so groß wie Chantiers de l'Atlantique. Auch hier wird die Corona-Krise in offiziellen Statements nur noch am Rande erwähnt.

4.2.3 Schifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Container und Equipment sind in Frankreich nur eingeschränkt verfügbar.⁸⁸

⁸¹ <https://www.portofantwerp.com/en/news/gdp-standard-pharmaceuticals-port-antwerp>, 15.12.2020.

⁸² <https://www.francoallemand.com/presse/coronavirus>, 14.01.2021.

⁸³ https://www.dmz-maritim.de/wp-content/uploads/2020/07/200714_Bericht-%C3%BCber-die-Coronakrise-in-Asien-und-Europa.pdf, 19.01.2021.

⁸⁴ <https://www.insee.fr/en/statistiques/4925247>, 14.01.2021.

⁸⁵ <https://www.insee.fr/en/statistiques/4999752>, 14.01.2021.

⁸⁶ <https://www.20minutes.fr/economie/2942279-20201230-chantiers-atlantique-gouvernement-francais-accorde-mois-sursis-projet-rachat-fincantieri>, 20.01.2021.

⁸⁷ <https://www.reuters.com/article/uk-chantiers-de-l-atlantique-m-a-fincant/france-gives-fincantieri-extension-on-chantiers-shipbuilding-deal-idUKKBN2941G9>, 20.01.2021.

⁸⁸ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/france/>, 18.01.2021.

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Frankreich	Afrika	Uneingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Frankreich	Asien/Pazifik	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Frankreich	Europa – Mittelmeer	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Frankreich	Naher Osten	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/france/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Informationen zu Crewwechseln sind auf den [Webseiten des Ministère de la Mer](#)⁸⁹, des [Ministère de L'Intérieur](#)⁹⁰ und der lokalen Schiffsagenten^{91,92} zu finden.

4.3 Italien

4.3.1 Allgemein

Das BIP Italiens konnte im 3. Quartal 2020 um 16,1% gegenüber dem Vorquartal zulegen, wenn auch für den September 2020 erneut ein Rückgang von 5,6% zu verzeichnen war. Es ist davon auszugehen, dass das BIP im Gesamtjahr 2020 um rd. 10% zurückgehen wird.⁹³ Einer Umfrage der Deutsch-Italienischen Handelskammer vom Juni 2020 zufolge, rechnen die Unternehmen mit einer Rückkehr zur normalen Geschäftstätigkeit innerhalb eines Jahres.⁹⁴ Der Außenhandel konnte sich in den letzten Monaten stabilisieren. Sowohl Im- als auch Export verzeichneten im November 2020 Zuwächse gegenüber dem Vormonat (+3,3% bzw. +4,0%). Gleiches gilt für die kumulierten Daten der Monate September bis November 2020, die rd. 6,3% (Import) bzw. 7,6% (Export) über den Daten für Juni und August 2020 lagen.⁹⁵ Der italienische Staat bietet eine Reihe von Unterstützungsmaßnahmen für Unternehmen an, darunter Kreditgarantien, Zuschüsse und die Möglichkeit, Kurzarbeitergeld zu beziehen. Die Mittel für das Kurzarbeitergeld wurden zuletzt mehrfach aufgestockt. Unternehmen dürfen Kurzarbeitergeld bis zu 18 Wochen auszahlen. Unternehmen, die Kurzarbeitergeld beziehen, sind Entlassungen bis zum 31. März 2021 untersagt.⁹⁶

4.3.2 Schiffbau

Die Fincantieri-Gruppe mit Hauptsitz in Triest soll hier repräsentativ für den italienischen Schiffbau betrachtet werden. Die Werft in Triest zählt zu den bekanntesten Erbauern von Kreuzfahrtschiffen und ist damit direkt von dem Zusammenbruch dieser Industrie betroffen. Nach eigenen Angaben erwartet die Fincantieri-Gruppe den, durch die temporäre Schließung der italienischen Standorte bedingten, Produktionsrückstand des letzten Jahres schnell wieder aufholen zu können.⁹⁷ Es wird betont, dass es bisher keine Auftragskündigungen gegeben habe. Ferner werden die eingeleiteten Hygiene- und Kontrollmaßnahmen zur Vermeidung von Ansteckungen an den Arbeitsplätzen als durchweg erfolgreich bezeichnet.

Weitere Quellen geben an, dass in den ersten neun Monaten des Jahres 2020 ein ausschließlich pandemiebedingter Umsatzrückgang in Höhe von 16% (3,53 Mrd. Euro) zu verzeichnen war. Fincantieri gab bekannt, dass das Unternehmen dank eines neuen Darlehens, das von einem Pool nationaler und internationaler Banken gewährt worden war und dessen Wert sich auf 1,15 Mrd. Euro beläuft, über eine solide Finanzierungskapazität durch Liquidität und Kreditlinien verfüge.

⁸⁹ <http://www.rif.mer.developpement-durable.gouv.fr/crew-changes-r195.html>, 19.01.2021.

⁹⁰ <https://www.interieur.gouv.fr/Actualites/L-actu-du-Ministere/Attestation-de-deplacement-et-de-voyage>, 19.01.2021.

⁹¹ <https://www.wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 19.01.2021.

⁹² <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 19.01.2021.

⁹³ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/wirtschaftsumfeld/wirtschaftsausblick/italien/erholung-koennte-laenger-brauchen-244482>, 18.01.2021.

⁹⁴ https://mediafra.admiralcloud.com/customer_609/5788909f-0738-437a-a222-240f6f1789d6?Expires=1611051299&Key-Pair-Id=APKAI2N3YMVS7R4AXMPQ&Signature=oD9OvtlusHyuVoebTPeMnkJk47I8PuiWjzl61KDHiCTflenAzhKGSJdbuA-j-RDG4i5ykLwdHBec6PbdNbuMwxEOoGL3f1li8KJTz0iSHrAY08Yb6r5ksVTbmT4a1-UXaW3F-IYjekymOZrdEqxdRsMLXIGMxOEqf-r3Xf1CPwVbilOy6bzVIAIj6SW0kplLShON5tnRFwSp6L9HDbn4kolMj6m--hmyFsmHV9MX4G08pAFtXE-ORxA3LxjIs2Pz0IKRMkPDBhF2U9tcCNzvJ3qtZY0IBQXxFSnUXTOMpu-uvNVHM7EJ78yVANG-2S~-Q14rUwAwI7y--5ga3bw__, 19.01.2021.

⁹⁵ <https://www.istat.it/it/files/2021/01/Commercio-con-estero-e-prezzi-import-11-2020.pdf>, 19.01.2021.

⁹⁶ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/italien/doppelkrise-in-italien-234954#toc-anchor--3>, 19.01.2021.

⁹⁷ <https://www.fincantieri.com/en/investors-relations2/pagina-per-presentazione/>, 18.01.2021.

Fincantieri hofft auf eine schnelle Erholung des Kreuzfahrtmarktes.⁹⁸ Die Übernahme einer Anteilsmehrheit an der französischen Werftengruppe Chantiers de l'Atlantique, die bisher mehrheitlich dem französischen Staat gehört, verzögert sich.⁹⁹

4.3.3 Schifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Die Lage bei der Verfügbarkeit von Containern und Equipment entspannt sich in Italien.¹⁰⁰

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Italien	Afrika	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Italien	Nord- und Südamerika	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Italien	Asien/Pazifik	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Italien	Europa - Mittelmeer	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Italien	Naher Osten	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/italy/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Informationen zu Crewwechseln erteilen die Schiffsagenten^{101,102} vor Ort.

4.4 Niederlande

4.4.1 Allgemein

Laut einer Schätzung des niederländischen Statistikamts wuchs das BIP im 3. Quartal 2020 um 7,8% gegenüber dem 2. Quartal 2020. Das bisher größte Wachstum seit Beginn der Pandemie sei in erster Linie auf einen deutlichen Anstieg des Konsums der privaten Haushalte zurückzuführen. Das Wachstum im 3. Quartal 2020 konnte jedoch den Rückgang in den ersten beiden nicht kompensieren. Im Vergleich zum 4. Quartal 2019 schrumpfte die niederländische Wirtschaft in den ersten drei Quartalen 2020 um insgesamt 2,9%. Im Jahresvergleich sank das BIP im 3. Quartal 2020 um 2,5%.¹⁰³ Die Investitionen waren im Gesamtjahr 2020 ebenfalls rückläufig (-3,5%). Auch die Exporte gingen um 4,6% zurück, dennoch blieb die Handelsbilanz wegen der in ähnlicher Höhe abnehmenden Importe (-4,7%) stabil.¹⁰⁴

4.4.2 Schiffbau

Erst kürzlich gab die Damen Shipyards Group für ihre Reparatur-Werft in Vlissingen eine neue Richtlinie zu Verhaltensmaßnahmen zur Vermeidung von COVID-19-Ansteckungen für Werftmitarbeiter und Gäste heraus.¹⁰⁵

Auf der Homepage der Gruppe sind vielfältige Informationen zu Corona-Maßnahmen erhältlich.¹⁰⁶

Trotz staatlicher finanzieller Hilfsmaßnahmen in zweistelliger Millionenhöhe, hat die Gruppe Mitarbeiter entlassen, nicht nur in den Niederlanden, auch in weiteren der weltweiten ansässigen Standorte (z.B. Rumänien).^{107, 108}

Ebenso musste der niederländische Schiffbauer Royal IHC finanziell unterstützt werden.¹⁰⁹

Aktuell scheint es den niederländischen Schiffbau-Unternehmen wirtschaftlich wieder besser zu gehen. Es liegen keine weiteren Nachrichten aus offiziellen Quellen über Schwierigkeiten vor.

⁹⁸ <https://www.offshore-energy.biz/fincantieri-points-to-q3-production-recovery-in-an-unprecedented-year/>, 13.11.2020.

⁹⁹ <https://www.maritime-executive.com/article/fincantieri-chantiers-deal-extended-as-antitrust-inquiry-continues>, 30.12.2020.

¹⁰⁰ <https://www.agility.com/insights/COVID19/italy/>, 18.01.2021.

¹⁰¹ <https://www.wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 19.01.2021.

¹⁰² <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 19.01.2021.

¹⁰³ <https://www.cbs.nl/en-gb/news/2020/52/economic-growth-of-7-8-percent-in-q3-2020>, 12.01.2021.

¹⁰⁴ <https://www.cbs.nl/en-gb/news/2020/52/economic-growth-of-7-8-percent-in-q3-2020>, 12.01.2021.

¹⁰⁵ https://www.damenshiprepair.com/-/media/damen/shiprepair/shipyards/damen-shiprepair-vlissingen/downloads/protocol_covid_19_damen_shiprepair_vlissingen.pdf, 08.01.2021.

¹⁰⁶ <https://www.damenshiprepair.com/>, 19.12.2021.

¹⁰⁷ <https://www.swzmaritime.nl/news/2020/07/16/almost-15-5-million-euros-corona-state-aid-for-damen-shipyards/>, 16.07.2020.

¹⁰⁸ <https://www.maritime-executive.com/article/job-cuts-at-man-and-damen-responding-to-post-covid-19-outlook>, 04.08.2020.

¹⁰⁹ <https://www.swzmaritime.nl/news/2020/04/30/dutch-government-and-companies-rescue-shipbuilder-royal-ihc/>, 30.04.2020.

4.4.3 Schifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Frachtkapazitäten sind in den Niederlanden erheblich eingeschränkt, Container und Equipment sind ebenfalls nur eingeschränkt verfügbar.¹¹⁰

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Niederlande	Nord- und Südamerika	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Niederlande	Asien/Pazifik	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/netherlands/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Informationen zu Crewwechseln sind auf der [Webseite der niederländischen Regierung](#)¹¹¹ und bei lokalen Schiffsagenten^{112,113} zu finden.

4.4.4 Häfen

Rotterdam:

Der Güterumschlag im Rotterdamer Hafen belief sich bis zum 3. Quartal 2020 auf 322,4 Mio. t. Dies entspricht einer Abnahme um 8,8% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Containermengen gingen um 5,4% auf knapp 6,3 Mio. TEU zurück.¹¹⁴

4.5 Polen

4.5.1 Allgemein

Das BIP Polens konnte sich im 3. Quartal 2020 wieder stabilisieren. Mit rd. 131,1 Mrd. Euro lag es 11,8% über dem Wert des Vorquartals (117,3 Mrd. Euro) und nur knapp unterhalb des Vorjahresniveaus (131,6 Mrd. Euro; -0,4%).¹¹⁵

Berechnungen der Vereinigung Polnischer Unternehmen sowie des Zentrums für gesetzgeberische und wirtschaftspolitische Analyse zufolge beliefen sich die pandemiebedingten Verluste der polnischen Wirtschaft Mitte Dezember 2020 auf umgerechnet rd. 31 Mrd. Euro.¹¹⁶

Der Staat hat sowohl Maßnahmen zur unmittelbaren Bewältigung der Krise als auch zur längerfristigen Wiederbelebung der Wirtschaft ergriffen. Diese umfassen u.a. zinslose Darlehen, nicht rückzahlbare Liquiditätshilfen sowie Unterstützung bei der Lohnfortzahlung.¹¹⁷ Der bereits im Frühjahr 2020 mit einer Summe von rd. 47 Mrd. Euro aufgelegte sog. Schutzschild¹¹⁸ wurde im Januar 2021 um 8,8 Mrd. Euro aufgestockt und richtet sich v.a. an KMU.¹¹⁹

4.5.2 Schifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

In Polen sind die Frachtkapazitäten teilweise eingeschränkt, Container und Equipment sind ebenfalls nur eingeschränkt verfügbar.¹²⁰

¹¹⁰ <https://www.agility.com/insights/COVID19/netherlands/>, 18.01.2021.

¹¹¹ <https://www.government.nl/topics/coronavirus-covid-19/visiting-the-netherlands-from-abroad>, 19.01.2021.

¹¹² <https://www.wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 19.01.2021.

¹¹³ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 19.01.2021.

¹¹⁴ <https://www.portofrotterdam.com/sites/default/files/guterumschlag-dritten-quartal-2020-hafen-rotterdam.pdf>, 21.10.2020.

¹¹⁵ Eurostat 2020, 20.01.2021.

¹¹⁶ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/polen/covid-19-allgemeine-situation-und-konjunktorentwicklung-235972>, 20.01.2021.

¹¹⁷ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/polen/covid-19-massnahmen-der-regierung-545808>, 20.01.2021.

¹¹⁸ <https://ahk.pl/aktuelle-lage-zum-corona-virus-in-polen>, 20.01.2021.

¹¹⁹ <https://ahk.pl/medien/aktuelles/news-details/polnische-regierung-implementiert-schild-20>, 20.01.2021.

¹²⁰ <https://www.agility.com/insights/COVID19/poland/>, 18.01.2021.

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Polen	Afrika	Uneingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Polen	Nord- und Südamerika	Erheblich eingeschränkt	Akuter Mangel
Polen	Asien/Pazifik	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Polen	Naher Osten	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/poland/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Informationen zu Crewwechseln sind auf der [Webseite der polnischen Regierung](#)¹²¹ und bei lokalen Schiffsagenten^{122,123} zu finden.

4.5.3 Häfen

Danzig:

Der Hafen Danzig zählt sich nach eigenen Angaben, bezogen auf seine Umschlagsmengen im 1. Halbjahr 2020, zu den TOP 20 europäischen Häfen. Damit hätte er die Häfen Dünkirchen (FR) und Genua (IT) überholt. Zur Unterstützung der Bevölkerung während der Corona-Pandemie spendet der Hafen u.a. Mahlzeiten und medizinische Geräte.¹²⁴

4.6 Vereinigtes Königreich

4.6.1 Allgemein

Nachdem sich die Wirtschaft des Vereinigten Königreichs über die Sommermonate 2020 hinweg wieder stabilisieren konnte, fiel das BIP nach Angaben des Office for National Statistics (ONS) im November 2020 um 2,6% und lag damit 8,5% unterhalb des Niveaus vom Februar 2020. Besonders stark war mit 3,4% der Rückgang innerhalb des Dienstleistungssektors. Der Leistung des Produktionssektors ging um 0,1% zurück. Als Gründe führt das ONS Beschränkungen des öffentlichen Lebens unterschiedlichen Ausmaßes in den verschiedenen Landesteilen an.¹²⁵

4.6.2 Schifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Durch die COVID-19-Vorschriften wurde der Betrieb der britischen Häfen stark beeinträchtigt. Dies wird durch eine Spitze im Importvolumen, übermäßig viele leere Exportcontainer, die in den Häfen gelagert werden, und einen Mangel an Fahrern für den Abtransport verstärkt. Dieses Problem ist im Hafen von Felixstowe besonders akut. Die Reedereien löschen und/oder beladen Schiffe aufgrund von Liegeplatzverzögerungen nicht vollständig, weichen auf andere britische Häfen aus oder lassen britische Häfen ganz aus.¹²⁶

Darüber hinaus haben die Reedereien Schwierigkeiten, Exportcontainer vom Kai zum Empfänger zu transportieren. Sowohl Import- als auch Exportfracht sind betroffen, die Reedereien führen deswegen Zuschläge für britische Häfen ein und erhöhen die Preise für Containertransporte.¹²⁷

Zusätzlich wirkt sich der „Brexit“ auf die Kosten für den Import von Waren aus Asien ins Vereinigte Königreich aus, diese haben sich nahezu vervierfacht.¹²⁸

¹²¹ <https://www.gov.pl/web/coronavirus/travel>, 19.01.2021.

¹²² <https://www.wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 19.01.2021.

¹²³ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 19.01.2021.

¹²⁴ <https://www.portgdansk.pl/en/events/hard-work-and-joining-the-top-20-european-ports/>, 29.12.2020.

¹²⁵ <https://www.ons.gov.uk/peoplepopulationandcommunity/healthandsocialcare/conditionsanddiseases/articles/coronaviruscovid19roundup/2020-03-26#economy>, 15.01.2021.

¹²⁶ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/united-kingdom/>, 18.01.2021.

¹²⁷ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/united-kingdom/>, 18.01.2021.

¹²⁸ <https://www.theguardian.com/business/2021/jan/08/brexit-and-covid-blamed-as-asia-uk-shipping-rates-increase-fourfold>, 18.01.2021.

Weitere Information zu den veränderten Regularien nach dem EU-Austritt sind auf der [Informationsseite der Regierung des Vereinigten Königreichs zum Brexit](#) zu finden.¹²⁹

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Vereinigtes Königreich	Afrika	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Vereinigtes Königreich	Nord- und Südamerika	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Vereinigtes Königreich	Asien/Pazifik	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Vereinigtes Königreich	Naher Osten	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar

Quelle: <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/united-kingdom/>, 27.01.2021.

Crewwechsel:

Informationen zu Crewwechseln sind auf der [Webseite der Regierung](#)¹³⁰ und bei lokalen Schiffsagenten^{131,132} zu finden.

¹²⁹ <https://www.gov.uk/transition>, 18.01.2021.

¹³⁰ <https://www.gov.uk/government/publications/seafarers-crm01/seafarers-crm01>, 18.01.2021.

¹³¹ <https://www.wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 19.01.2021.

¹³² <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 19.01.2021.